



Bild: Dave Hoesfler @Unsplash

*Ist es hilfreich, die gegenwärtige Weltlage mit Wetterphänomenen zu vergleichen? Zumindest liegt es nahe.*

## Hitzetage und Gewitterstürme

**BEGINN DER SOMMERFERIEN //** Unser Autor freut sich über den Sommer und kriegt doch den Blues. Zum Glück gibt es noch andere Stimmen.

Simon Bosshard

**Sommer seit dem Frühling:** Kaum einmal war es im Mai so heiss. Auch der Juni bricht Rekorde. Gut für Badis und Kinder. Weniger gut für Wald und Landwirtschaft. Werschliesst nicht vom Wetter aufs Klima?

**Sommertgewitter I:** Ob in einer solchen Lage ein reinigendes Gewitter helfen könnte? Gewitter quasi als Katharsis. Vermag es den Himmel zu klären?

**Sommertgewitter in Chicago I:** Bleierne Hitze seit Tagen. Es braut sich etwas zusammen. Dann peitscht ein mächtiger Thunderstorm durch die Strassen. Bäume fallen auf die freistehenden Leitungen. Strassen stehen unter Wasser. Ganz plötzlich ist der Schreck vorbei.

**Sommertgewitter II.** Als Kinder haben wir den Atem angehalten. Wir haben gezählt und

uns damit beruhigt: Blitz – eins, zwei, drei – Rumms: Uff, immerhin ein Kilometer Entfernung. Was hilft es jetzt, zu zählen und den Atem anzuhalten?

**Sommertgewitter in Chicago II:** Oftmals bringt das Gewitter gar keine Abkühlung und Entlastung, sondern noch mehr Hitze und noch mehr Feuchtigkeit. Schöne Katharsis!

**Sommertgespräch I:** A: Sind euch die vielen Gewitter ein Bild für die Lage der Welt? An vielen Ecken und Enden braut sich etwas zusammen oder ist schon losgebrochen: Krieg, Aufrüstung, Inflation, Rezession.

B: Mir hilft die Meteorologie nicht weiter. Ich denke eher an Bilder aus der Plattentektonik: Da prallen verschiedene Platten aufeinander, Risse bilden sich, Gebirge entstehen, immer wieder bebt die Erde.

**Sommerspaziergang:** Spät noch unterwegs, im Quartier, im Wald, auf der Plattform über der Stadt. Die drückende Hitze lässt nach.

**Sommerlied für den Abend** (nach Lukas 24,29): «Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden und der Tag hat sich geneiget.»

**Sommertgespräch II:** A: Was soll ich nur machen mit meinem Sommerblues? B: Nun, ich bin nicht blauäugig. Ich sehe die Spannungen, die Not. Und doch freue ich mich. Über die Kühle des Morgens. Das Bad im Fluss. Die Früchte aus dem Garten. Die vielen Begegnungen. Das gibt mir Kraft.

**Sommerlied für den Morgen** (nach Klagelieder 3,22f.): «Die Güte des Herrn hat kein Ende. Sein Erbarmen hört niemals auf. Es ist neu jeden Morgen, gross ist seine Treue.»

# Jahresausflug der Wandergruppe

WANDERGRUPPE // Etwas Wetterglück und eine ungeplante Suchaktion.

René Eberli

Der alljährlich stattfindende Jahresausflug der Wandergruppe der Kirchgemeinde Veltheim stand in diesem Jahr unter besonderen Vorzeichen. Das Wetter am Vortag liess fast alles vermuten, nur nicht gerade tolles Ausflugs Wetter. Aber wider Erwarten hatte Petrus für die 24 teilnehmenden Wandererinnen und Wanderer ein Einsehen und sorgte an diesem 9. Juni für morgendlichen Sonnenschein und entgegen den Erwartungen für recht angenehme Temperaturen.

So machte sich die Gruppe dann kurz nach neun Uhr auf nach Zürich Stadelhofen, wo sie ein kurzer Weg zum Schiffslandesteg an den Bürkliplatz führte. Im Kursschiff Richtung Rapperswil konnte die Gruppe Kaffee und Gipfeli geniessen. Gegen Mittag, immer noch bei schönstem Wetter und ruhiger See, wurde die Halbinsel Au angefahren. Der kurze Aufstieg zum Restaurant war wohl die grösste Anstrengung des Tages und für Wanderer natürlich kein Problem.

Im Landgasthof Halbinsel Au wurde die Gästeschar mit allem Drum und Dran verwöhnt, unter anderem mit einem guten Zürigschnetzeln oder einem Felchenfilet. Gut genährt begab sich die Schar um halb drei wieder aufs Schiff bis zur Insel Ufenau, die doch für einige nur vom Hörensagen bekannt war. Gegen Ende des nicht ganz stündigen Aufenthaltes hatte Petrus kein Einsehen mehr und schüttete von oben, was nur möglich war. In dieser ungemütlichen und unübersichtlichen Situation befanden sich



dann zwei Teilnehmerinnen plötzlich auf einem falschen Schiff. Dies führte wiederum bedingt durch die Suchaktion in Rapperswil zu zwei Gruppen, die auf verschiedenen Wegen den Weg nach Winterthur fanden. Aber Ende Gut, alles Gut. Alle fanden den Heimweg und erlebten einen schönen, erlebnisreichen Tagesausflug. Und wenn jemand Lust hat, das nächste Jahr dabei zu sein, frisch und schon länger Pensionierte sind in der Wandergruppe herzlich willkommen.

## Sitzung der Zentralkirchenpflege

STADTVERBAND// Neuigkeiten aus der Zentralkirchenpflege vom 27. Juni.

Stadtverband / Verena Bula-Brunner

Es zeigte sich, dass viele Gemeinden mit ähnlichen Problemen, wie zum Beispiel der Suche nach neuen Pfarrpersonen oder Mitgliedern der Kirchenpflege, konfrontiert sind. Beim Projekt KirchGemeindePlus läuft alles nach Plan.

### Finanzen

Sowohl die Abrechnungen der Jahresrechnungen 2021 der Gemeinden und des Verbandes wurden einstimmig angenommen. Auch der Jahresbericht 2021 des Verbandes und die Beiträge und Vergaben wurden genehmigt. Die RPK unterstützte dies, kritisierte aber einmal mehr, dass noch nicht

alle Liegenschaften ins Finanzvermögen überführt seien.

### Anträge an die ZKP

Der Vorstand legte der ZKP sechs Punkte zur Abstimmung vor:

1. Vom positiven Ergebnis der Urnenabstimmung wird Kenntnis genommen.
2. Die Abrechnung des Rahmenkredits (Grundkredit vom 7. Dezember 2020 und Zusatzkredit vom 21. März 2022) wird bei einer Kostenunterschreitung von Fr. 16'605.55 genehmigt.
3. Die Projektorganisation und der Vorgehensplan für die neuen Auf-

gaben werden positiv zur Kenntnis genommen.

4. Für all diese Kosten (externe Gesamtprojektleitung, juristische Begleitung etc.) wird ein Kredit von Fr. 110'000 bewilligt.

5. Bis spätestens am 8. September 2022 müssen die Kirchenpflegen ausserordentliche Kirchgemeindeversammlungen durchführen, um die Delegierten in die Stadtsynode zu wählen.

6. Beim Kirchenrat wird um eine Erstreckung der Frist für die Totalrevision der Kirchgemeindeordnungen bis Ende 2023 nachgefragt.

Alle 6 Punkte wurden einstimmig angenommen.

## RANDNOTIZ

David Hauser

### Wandlung

*Der Begriff gehört eigentlich in die katholische Theologie: Wandlung. Er meint die Änderung des Zustands des Brots (oder Weins) während der Eucharistie. Das eigentliche, innere Wesen des Brots wandelt sich in den Leib Christi, Wein in dessen Blut. Die Wandlung ist damit auch ein Perspektivenwechsel. Etwas vermeintlich Alltägliches wie Brot oder Wein wird zu etwas restlos Gutem und eröffnet eine völlig neue Perspektive für das Leben.*

*Kürzlich erzählte mir jemand von einem wirklich handfesten Missgeschick. Ein Wassertank wurde aufgrund einer Verwechslung aus Versehen mit Diesel gefüllt. Allein die Erzählung dieser wahrhaften Alltagskrise war überraschend: Nicht Wut, Stress, Selbstverleugnung war das Thema. Nein, vielmehr ist die Hilfsbereitschaft aller Menschen betont worden, welche aus dem Malheur heraushalfen. Ein Tag, der richtig schlecht begann, wurde so zu einem rundum positiven Erlebnis, das im Herz weiterwirkt.*

*Auch in der Organisationsentwicklung nimmt die Wandlung eine wichtige Stellung ein. Die Analyse einer bestehenden Situation soll Stärken, aber auch Probleme aufzeigen. Nehmen wir als Beispiel Kirchgemeinden, die mit unternutzten Liegenschaften zu kämpfen haben. Die Wandlung, der Perspektivenwechsel, ist die Aufgabe, aus dem Problem eine Chance zu formulieren, ohne dessen Gehalt zu leugnen. Die Liegenschaft kann so zu einem geschenkten Kapital für kirchlichen Aufbau umgedeutet werden. Die Gemeinde muss aber die nötigen finanziellen Mittel für deren Sanierung aufbringen.*

# Gospelpower - das groovige Mitsingprojekt

PROJEKT-GOSPELCHOR // Das erste Gospelprojekt dieser Art in Veltheim.

Esther Cartwright / Christoph Germann

Egal, wie alt du bist oder wie gut du singst: Das Einzige, was du brauchst, ist Begeisterung für traditionelle und moderne Gospelsongs und Zeit für drei Proben und den Auftritt im Gottesdienst. Ein tolles Erlebnis voller Kraft, Tiefgang und Buntheit erwartet dich. Wir freuen uns auf dich!

Mit Christoph Germann, Leitung;  
Martin Stalder, Piano;  
Pfrn. Esther Cartwright

## Daten

Proben jeweils Montag, 12./19./26. September, 19.30 – 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus

Gottesdienst: Sonntag, 2. Oktober, 9.30 Uhr, Vorprobe um 8:30 Uhr

Anmeldung bis 1. September an: [esther.cartwright@reformiert-winterthur.ch](mailto:esther.cartwright@reformiert-winterthur.ch)

# Kurs «Mental aktiv»

DIAKONIE // Das ganzheitliche Gedächtnistraining mit Maria Pulfer startet wieder ab dem 10. August.

Anita Keller

Der Kurs, der vom März bis im Juni bereits unter der Leitung von Maria Pulfer, Gedächtnis-Trainee, stattfand, hat grossen Anklang gefunden. Mit abwechslungsreichen Übungen in einer Gruppe von zwölf Teilnehmenden wurde die Merkfähigkeit, die Konzentration und das logische Denken aktiviert und auch gefördert.

Ab Mittwoch, 10. August, möchten wir bis im Dezember dieses Angebot bei uns im Kirchgemeindehaus wieder anbieten. Die erste Gruppe startet um 9.15 bis 10.15

Uhr, die zweite Gruppe von 10.30 bis 11.30 Uhr. Anschliessend gibt es die Möglichkeit, in der Happeria zu Mittag zu essen.

## Kursdaten

10. und 31. August, 21. September, 26. Oktober, 30. November und 14. Dezember. Kosten für alle sechs Termine: CHF 45.-

Anmeldungen nimmt Sozialdiakonin Anita Keller bis am 30. Juli telefonisch 052 267 00 22 oder per Mail an [anita.keller@reformiert-winterthur.ch](mailto:anita.keller@reformiert-winterthur.ch) gerne entgegen.



Foto: Anita Keller

## Seniorenwanderung Montag, 25. Juli

Wanderung über den Eetel zum Rhein. Um 8.55 Uhr trifft sich die Wandergruppe in der Schalterhalle am Bahnhof Winterthur. Gewandert wird von Schneisingen Oberdorf über den Eetel nach Rümikon. Es besteht die Möglichkeit, die Abkürzung zu nehmen und bereits ab Rekingen AG die Rückfahrt anzutreten (2,5h). Die Verpflegung aus dem Rucksack, eine Feuerstelle sowie die Einker in Rümikon sorgen für das leibliche Wohl. Wir rechnen mit dreieinhalb Stunden Wanderzeit und treffen um ca. 15.30 oder 16.30 Uhr wieder in Winterthur ein. Die Wanderung entspricht ca. 8,3 km Strecke mit ca. 222 m Aufstieg und 393 m Abstieg. Bei Fragen hilft Wanderleiter René Eberli weiter unter Tel. 052 222 07 12.

## Erwachsenenbildungsbroschüre

Neu erschienen:  
Angebote aller sieben  
Kirchgemeinden von  
Winterthur

Bildung und Weltbild haben einen inneren Zusammenhang. Wie ich die Welt als Ganzes wahrnehme und verstehe, verändert sich mit meiner Bildung. Bildung kann mein Weltbild erweitern und vertiefen. Vielleicht entdecken Sie manches Angebot, das eine andere Form von Bildung offenbart: Bildung, die in die Tiefe von Gott und Welt hineinführt.

Erhältlich ist die Broschüre während der Öffnungszeiten bei uns im Sekretariat.

Viel Vergnügen beim Stöbern!

## Amtshandlungen April - Juni 2022

### Bestattungen

Aloisia Schneider geb. Reiner (85), Schaffhauserstrasse 171

Regula Stanek geb. Meier (80), Sommerhaldenstrasse 15

Erwin Brüngger (87), Weststrasse 25

Elisabeth Müller geb. Schüller (83), Schachenweg 25

Hedwig Klöti geb. Gut (91), Rosentalstrasse 65

### Taufen

Timon Decurtins, Sohn des Peter Decurtins von Trun GR und Ursula Decurtins geb. Stütz aus Erlen TG

Timo Kerschbaum, Sohn des Dominik Kerschbaum von Seuzach ZH und Karin Graf von Rehetobel AR

Selma Schneider, Tochter des Timon Schneider von Basel BS und

Ursula Schneider geb. Höhn von Richterswil ZH

Joakim Schneider, Sohn des Timon Schneider von Basel BS und Ursula Schneider geb. Höhn von Richterswil ZH

Geronimo Schneider, Sohn des Timon Schneider von Basel BS und Ursula Schneider geb. Höhn von Richterswil ZH

Carlotta Schneider, Tochter des Timon Schneider von Basel BS und Ursula Schneider geb. Höhn von Richterswil ZH

Frederik Schneider, Sohn des Timon Schneider von Basel BS und Ursula Schneider geb. Höhn von Richterswil ZH

Jakob Sperling, Sohn von Stefan Sperling geb. Böhm und Bettina Sperling aus Wuppertal DE

Gottesdienste

Sonntag, 17. Juli

9.30 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfarrerin Esther Cartwright  
 Kantor Christoph Germann

Sonntag, 24. Juli

9.30 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfarrer Tobias Frehner  
 Kantor Christoph Germann

Sonntag, 31. Juli

9.30 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfarrer Tobias Frehner  
 Kantor Christoph Germann

Sonntag, 7. August

9.30 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfarrer Simon Bosshard  
 Kantor Christoph Germann

Sonntag, 14. August

9.30 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfarrer Simon Bosshard  
 Organist Matías Lanz

Angebote und Veranstaltungen

**Kurzfristige Änderungen sind möglich.**

Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auch noch auf unserer Webseite oder bei unseren Mitarbeitenden.

**Anlässe und Kontakte im Sommer:**

Die Angebote unserer Kirchgemeinde werden im Sommer etwas weniger. Anlässe und Kontaktmöglichkeiten gibt es aber weiterhin: Nach den Sonntagsgottesdiensten wird jeweils ein feiner Chilekafi serviert. Und von unserem Team sind immer Ansprechpersonen anwesend. Melden Sie sich doch per Telefon oder E-Mail bei uns.

Mittwoch, 3. August

20.00 Dorfkirche  
**Meditieren**

Anmeldung immer bis Montag um 11 Uhr bei Sozialdiakonin Anita Keller unter 052 267 00 22

Mittwoch, 10. August

12.00 Kirchgemeindehaus  
**Happeria: Mittagessen für alle**

Donnerstag, 11. August

10.00 Dorfkirche  
**Innehalten**

**Unsere stolzen Konfirmandinnen- und Konfirmanden bei den Konfirmationsgottesdiensten am 12. und 19. Juni:**



Bild: Stefan Rutishauser



Bild: Stefan Rutishauser



Bild: Giovanni Schäflli

**Amtswochen (Bestattungen)**

Bei einem Todesfall zuerst die Friedhofsverwaltung anrufen: Tel. 052 267 30 30.

Alle Daten finden Sie auch auf [www.amtswochen-winterthur.ch](http://www.amtswochen-winterthur.ch)

Jugendarbeit

[www.jugendarbeit-veltheim.ch](http://www.jugendarbeit-veltheim.ch)

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage der Jugendarbeit über aktuelle und weitere Veranstaltungen.

**Herausgepickt**

Das Sekretariat bleibt vom 25. Juli - 14. August geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit, schöne Stunden, herzliche Begegnungen und vor allem gute Gesundheit.

Kontakte

**Pfarramt**  
 Simon Bosshard  
 078 824 58 10  
[simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch](mailto:simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch)

Esther Cartwright  
 079 959 18 42  
[esther.cartwright@reformiert-winterthur.ch](mailto:esther.cartwright@reformiert-winterthur.ch)

Tobias Frehner  
 052 222 33 31  
[tobias.frehner@reformiert-winterthur.ch](mailto:tobias.frehner@reformiert-winterthur.ch)

**Sozialdiakonie**  
 Anita Keller, Alter & Generationen  
 052 267 00 22  
[anita.keller@reformiert-winterthur.ch](mailto:anita.keller@reformiert-winterthur.ch)

Pamela Blöchli, Jugendarbeit  
 079 579 25 75  
[pamela.bloechli@reformiert-winterthur.ch](mailto:pamela.bloechli@reformiert-winterthur.ch)

**Sekretariat**  
 Claudia Sprecher, Caroline Moser  
 Feldstrasse 6, 8400 Winterthur  
**Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 - 11.30 Uhr**  
*Sie erreichen uns auch telefonisch oder per E-Mail zu oben genannten Zeiten.*  
 052 267 00 20  
[veltheim@reformiert-winterthur.ch](mailto:veltheim@reformiert-winterthur.ch)

**Kirchenpflege**  
 Anna-Barbara Schlüer, Präsidentin  
 079 698 33 81  
[anna-barbara.schluer@reformiert-winterthur.ch](mailto:anna-barbara.schluer@reformiert-winterthur.ch)  
 ch

Weitere Infos und Kontakte  
[www.refkircheveltheim.ch](http://www.refkircheveltheim.ch)

Impressum

**reformiert.veltheim**  
 Erscheint alle zwei Wochen  
**Redaktion** Claudia Sprecher, Stefan Degen,  
 Yvonne Schönholzer  
 Druck Schellenberg Druck AG, Pfäffikon  
 Nächste Ausgabe: 29. Juli 2022



aktueller Stand der Agenda auf dem Internet